

GARTENBUCH

Vorgärten in
Waldeck-Frankenberg

Die Broschüre „Vorgärten in Waldeck-Frankenberg“, die der Nabu-Kreisverband Waldeck-Frankenberg neu herausgibt, gibt Tipps und Informationen zur Anlage ansprechender, pflegeleichter und naturnaher Vorgärten.

Informationen zu Gestaltung, Artenvielfalt und Blumenrasen gehören ebenso dazu wie Pflanzenlisten: Vorgestellt werden wertvolle immergrüne Bodendecker und Zwergsträucher, niedrige Stauden und Polsterpflanzen, die sich rasch ausbreiten und daher Unkraut kaum Platz bieten. Auf diese Weise werden Vorgärten pflegeleichter als Schotterflächen. Mittelhohe und hohe Blütenstauden, Halbsträucher, Knollen- und Zwiebelpflanzen, Blütensträucher, Kletterpflanzen und kleine Bäume werden aufgelistet. Mit weiterführenden Literaturtipps und Internetlinks vervollständigt der Nabu den Service.

Erhältlich sind die Broschüren in den Bauämtern der Kommunen, bei den Ortsvereinen sowie Heinz-Günther Schneider, Tel. 06452/3498, und Jürgen Neussel, Tel. 06452/5151. md

Einladung für lebendige Vorgärten

Nabu-Kreisverband gibt Broschüre mit Tipps und Anregungen heraus

VON MARIANNE DÄMMER

Waldeck-Frankenberg – Viel Freude und wenig Arbeit im Vorgarten – wie das einfach funktioniert, zeigt der Nabu-Kreisverband Waldeck-Frankenberg in der Broschüre „Vorgärten in Waldeck-Frankenberg – lebendig, bunt und pflegeleicht“ auf, die er neu herausgegeben hat.

Obwohl die Mehrheit der Bevölkerung Blumengärten schön finde und Naturschutz für wichtig halte, nehme der Anteil von Schotterflächen rund um Häuser und Grundstücke zu, weiß Heinz-Günther Schneider, Vorsitzender des Naturschutzbundes (Nabu) Waldeck-Frankenberg. Jeder könne etwas dafür tun, dass die Zahl an Vögeln, Schmetterlingen, Wildbienen und anderen Insekten nicht weiter sinke, Arten erhalten bleiben – und dabei will der Kreisverband mit der neuen Broschüre unterstützen. Immerhin machen Hausgärten in Deutschland eine Gesamtfläche von 340000 Hektar aus.

Mit der Broschüre möchte der Nabu im Landkreis einen



Ein Herzensanliegen: Heinz-Günther Schneider, Vorsitzender des Nabu-Kreisverbandes Waldeck-Frankenberg, präsentiert die neue Broschüre „Vorgärten in Waldeck-Frankenberg“.

FOTO: MARIANNE DÄMMER

Schritt in die Offensive gehen, betont Schneider: „Die Broschüren werden öffentlich ausgelegt, und wir werden unter anderem die Bauämter der Kommunen bitten,

die Broschüren an Bauwillige auszugeben“, erklärt Heinz-Günther Schneider. Angestoßen wurde die Veröffentlichung durch Nabu-Mitglied Jürgen Neussel aus Batten-

berg, der eine ähnliche Broschüre beim Nabu in Barsinghausen nahe Hannover entdeckte. „Die Verfasser gaben uns freundlicherweise die Druckerlaubnis“, erklärt er.

Die Auflage in Höhe von 12000 Exemplaren hat der Kreisverband finanziert, der Landkreis Waldeck-Frankenberg unterstützte mit einem Zuschuss.